

118. Protokoll

des Netzwerktreffens Gemeinsam Wohnen Braunschweig vom 25.04.2023
18:00 bis 19:30 Uhr, in den Räumen des MehrGenerationenHauses (MGH),
Hugo-Luther-Str. 60 A, 38118 Braunschweig

Begrüßung

Angelika Schunke eröffnet das Treffen und begrüßt die Anwesenden.

Vorstellungsrunde

Die Anwesenden stellen sich reihum vor. Es gibt wieder viele (!) neue Gesichter! 30 TeilnehmerInnen

-----Berichte aus den Wohnprojektgruppen -----

Wohnprojektgruppe in Gründung, Gemeinsam statt einsam: „Wir haben Ungewöhnliches gewagt: Anders als viele unserer Best-Ager-Generation leben wir in einer Wohngemeinschaft (WG). Im Schnitt sind wir 58 Jahre alt. Fast ein Jahr leben wir jetzt im Braunschweiger Bahnhofsviertel zusammen, es läuft gut. Wie schlechter Schlaf, Übergewicht oder Herz-Kreislauf-Leiden macht Einsamkeit krank. Abhilfe ist einfach: gemeinschaftliches Wohnen – in einem Netz mit unterschiedlichen Beziehungen, Kontakten und Herausforderungen jeden Tag. Für gesundes Altern ist kaum zu unterschätzen, sozial aktiv zu sein und zusammen mit vielen Menschen den Alltag zu bestehen. Von der Vierer-WG wollen wir für unser drittes Lebensdrittel zum Mehr-Generationen-Haus werden. Denn die richtige Wohnform ist die, in der Gemeinschaft zählt. Die eigenen vier Wände sind uns zu groß geworden, seit die Kinder flügge geworden sind. Viel zu putzen, der Garten. Wir merken: Vieles muss man nicht selbst tun, kaufen oder besitzen. Die Gemeinschaft hilft. Jung und Alt kümmern sich umeinander. Keiner soll in unserer neuen „Familie“ einsam werden. Bis ins hohe Alter, lebenslang. Es gibt viele Ideen, aber nicht immer eine gemeinsame Wellenlänge. Auch der überhitzte Immobilienmarkt sorgt uns. Dennoch: Wir machen weiter. Wer Lust hat, kann sich gern mit uns auf den Weg zum „gemeinschaftlichen Wohnen“ machen.“ Ansprechpartner ist Dirk Schlinkert (dschlinkert@gmx.de)

Das 3. Treffen des Wohnprojekts **„Gemeinschaftliches Wohnen im Nordharz“** – www.gemeinschaftliches-wohnen-im-nordharz.de - fand am 17.04.2023 statt. Es ist höchst erfreulich, dass das Interesse an einer Wohnform, bei der solidarisches Handeln und ein am Gemeinwohl orientiertes Miteinander, weiterhin hoch ist. Fast 30 Personen haben sich inzwischen schon beim Initiator dieses Projektes gemeldet. Auch wenn zu Beginn eines solchen Vorhabens die Fluktuation in der Regel schon relativ groß ist, wächst aber auch der Anteil der sehr stark Interessierten kontinuierlich an, feststellte. Das macht Mut für die weitere Zukunft. Es geht zur Zeit um die verschiedenen Möglichkeiten der Finanzierung eines Wohnprojekts (Mieten, Kaufen, Mischformen) und die Auswirkungen auf das individuelle Budget. Nicht nur die Größe der einzelnen Wohneinheiten, sondern auch der Anteil der gemeinsam zu nutzenden Flächen und Räume ist dabei zu berücksichtigen. Die Treffen des Wohnprojekts finden immer am 3. Montag eines Monats statt. Der Beginn ist immer um 19.00 Uhr. Als Ort dient das Restaurant Brumbys, Breite Str. 7, Goslar – Ausnahmen: Juli (Sommerferien) und Dezember. Das nächste Treffen ist am 15. Mai 2023. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Kontakt über Henning Reetz, e-mail: ilse.reetz@t-online.de

Das Wohnprojekt **WiR** – Gemeinschaftlich Wohnen in der Reuterstraße – hat zum 01.12.2022 20 Wohnungen in einem Gebäude der Braunschweiger Baugenossenschaft eG in der Reuterstraße bezogen. Eine Wohnung davon wird als Gemeinschaftswohnung genutzt und wurde über den zugehörigen Verein angemietet.

118. Protokoll

des Netzwerktreffens Gemeinsam Wohnen Braunschweig vom 25.04.2023
18:00 bis 19:30 Uhr, in den Räumen des MehrGenerationenHauses (MGH),
Hugo-Luther-Str. 60 A, 38118 Braunschweig

-----Aus dem Netzwerk-----

Findungsseminar „Gemeinsam wohnen – wäre das etwas für mich“ vom 15.04.2023

Am 15.04.2023 hat bekanntlich das **Seminar „Gemeinschaftliches Wohnen-wäre das was für mich?“** unter der Leitung von Wolfgang Wiechers und Ilse Bartels-Langweige stattgefunden hat. Es war mit ca. 20 Teilnehmern wieder sehr gut besucht und soll im **Herbst wiederholt** werden. Zwei Teilnehmerinnen berichten heute sehr positiv und ausführlich darüber. Es war für sie sehr interessant und hat sie in ihren Überlegungen zum gemeinschaftlichen Wohnen weitergebracht.

Der **Verein Wohn- und Quartiersprojekt Holwedestraße** will nach Räumung des Geländes durch das Klinikum im denkmalgeschützten Altbäude diverse quartiersbezogene Projekte umsetzen (StudentenWG, Künstlergruppe, Servicewohnen, Wohnpflegegruppe, private und öffentliche Dienstleistungen, Cafe, Räumlichkeiten für Vereine...). Im Augenblick versucht der Verein durch das Finanzamt als gemeinnützig anerkannt zu werden und ein Quartiersbüro als Anlaufstelle für die Nachbarschaft einzurichten. Erst nach Abschluss dieses Verfahrens wird der Verein wieder neue Mitglieder aufnehmen. Lielo schildert noch einmal das Konzept des Quartiers Holwedestraße und berichtet über den Architekturwettbewerb. Für die Neugestaltung des Klinikumsgeländes wurde gerade die zweite Phase des Architektenwettbewerbs der Stadt Braunschweig (<https://www.gemeinsam-wohnen-braunschweig.de/verein-wohn-und-quartiersprojekt-holwedestrasse/>) beendet. Geplant ist der Bau von ca. 300 Wohnungen, davon ca. 30 Prozent öffentlich geförderte Sozialwohnungen. Das Architekturbüro welches den Siegerentwurf geplant hat, erarbeitet zurzeit mit der Stadt Braunschweig den dazugehörigen Bebauungsplan.

Exkursion

Wilfried Birkhold bereitet die Wiederaufnahme der Exkursionen zu beispielhaften Wohnprojekten vor. Als Auftaktveranstaltung ist ein Besuch in Wolfsburg bei der Baugesellschaft NEULAND vorgesehen. Das Co-living-Projekt „Clusterwohnen – Kurt2.0“ wurde noch vor Pandemiebeginn geplant und gestartet und wird seit April 2021 bewohnt. Es wird ständig fortgeschrieben. Clusterwohnen basiert auf der Urform gemeinschaftlichen Wohnens: der Wohngemeinschaft und Kommune ... angepasst an gegenwärtige Gemeinschafts- und Privat-Wohnwünsche. Ferner ist die NEULAND äußerst aktiv und vorbildlich an der Planung und Ausführung des neuen Baugebietes „Hellwinkel-Terrassen“ beteiligt. Wolfsburg ist mittlerweile bekannt für wegweisende Bauprojekte - insbesondere auch Wohn- und Quartiersprojekte. Insider schätzen darin die Anwendung und Beachtung partizipativer Entwicklungs- und Realisierungs-Methoden, ökologischer Bau- und Lebensstandards sowie Moderner Architektur.

Auf Kurt2.0 und Hellwinkel wollen wir uns an einem Tag einlassen und bereiten unseren Besuch bei NEULAND WOB derzeit vor..

!Sobald ein Termin bestätigt ist, teilen wir aktuelle Entwicklungen im Netzwerktreffen und auf unserer Web-Seite mit. Bitte seht bis dahin von Anmeldungen ab.

118. Protokoll

des Netzwerktreffens Gemeinsam Wohnen Braunschweig vom 25.04.2023
18:00 bis 19:30 Uhr, in den Räumen des MehrGenerationenHauses (MGH),
Hugo-Luther-Str. 60 A, 38118 Braunschweig

-----AKTIONEN/MITMACHEN-----

AG Lobbyarbeit

Die aus der **Zukunftswerkstatt** hervor gegangene **AG-Lobbyarbeit** im Netzwerk Gemeinschaftlich Wohnen besteht aus neun Personen.

Aufbauend auf den grundlegenden Infos aus der **Workshop-Reihe: Kommunale Strategien/ Grundwissen zur Kommunalpolitik mit Elke Flake** und in Betracht dessen, dass es keine Patenrezepte gibt, entwickeln wir nun gemeinsam für uns passende Strategien, um die stadtpolitische Lobby-Arbeit fortzusetzen, welche bereits geleistet wurde. Wolfgang Wiechers ist aktiver Teil der Gruppe und stellt uns sein Wissen zur Verfügung.

Wir haben Aufgaben formuliert und auf uns verteilt. Unser nächster Austausch ist am 08.Mai 2023 um 17 Uhr.

→ Menschen, welche grundsätzlich daran interessiert sind in der AG Lobbyarbeit mitzuarbeiten jedoch nicht an dem Workshop teilnehmen konnten sind weiterhin herzlich eingeladen sich unter der Mailadresse info@gemeinsam-wohnen-braunschweig.de zu melden.

Stadtteilstadt Westliches Ringgebiet am 10.06.2023 (15-08 Uhr)

Wir beteiligen uns mit einem Infostand am Stadtteilstadt am 10.06.2023 und brauchen dafür Deine Hilfe.

→ Hier kannst Du aktiv unterstützen, viel über Gemeinschaftliches Wohnen und unser Netzwerk erfahren. Bitte melde Dich bei Britta oder Wilfried (Koordinationsteam, info@gemeinsam-wohnen-braunschweig.de)

Genossenschaft für gemeinschaftliches Wohnen (elka21 eG)

Die im Jahr 2022 gegründete Genossenschaft hat sich zum Ziel gesetzt, gemeinschaftliches Wohnen insbesondere in Braunschweig zu fördern und bei ihr organisierte Wohnprojekte bei der Umsetzung ihrer Ziele zu unterstützen. Die Genossenschaft ist aktuell dabei sich neu zu strukturieren.

→ An der **genossenschaftlichen Arbeit Interessierte** können sich melden unter wohnraumelka21eG@gmx.de

118. Protokoll

des Netzwerktreffens Gemeinsam Wohnen Braunschweig vom 25.04.2023
18:00 bis 19:30 Uhr, in den Räumen des MehrGenerationenHauses (MGH),
Hugo-Luther-Str. 60 A, 38118 Braunschweig

-----Vermischtes-----

Konzerthaus / Musikschule

Wolfgang Wiechers berichtet über das derzeitige Vorhaben der Stadt Braunschweig eine neue Musikschule in Verbindung mit einem neuen Konzerthaus zu bauen. Es gab dazu bereits einen Ratsbeschluss. Gegen die Umsetzung des Vorhabens in der derzeitig beabsichtigten Form (Neubau vor dem Hauptbahnhof im zukünftigen Bahnquartier Viewegs-Garten) hat sich zusammen mit dem Braunschweiger Forum eine **Bürgerinitiative** gegründet.

Verein

Das Netzwerk Gemeinsam Wohnen ist dem **Verein Mütterzentrum Braunschweig e.V. / Mehrgenerationenhaus** angegliedert. Jeder Interessierte kann als Vereinsmitglied beitreten um die Arbeit des Netzwerkes zu unterstützen und **vergünstigt** die **Angebote des NIEDERSACHSENBÜRO Neues Wohnen im Alter** <http://www.neues-wohnen-nds.de/> und des **FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V. Bundesvereinigung** <http://verein.fgw-ev.de/> wahrnehmen zu können. Der Mindestbeitrag beträgt **36 Euro/Jahr**. Interessierte wenden sich bitte an info@gemeinsam-wohnen-braunschweig.de

Homepage

Die Homepage des Netzwerkes ist über www.gemeinsam-wohnen-braunschweig.de erreichbar. Die Webseite wird seit kurzem durch Britta verwaltet. Allerdings ist unbedingt eine **Überarbeitung des Designs** erforderlich - eine Tätigkeit, welche Britta nicht leisten kann. Hierfür wird jemand **gesucht**, der hierzu bereit und technisch in der Lage ist. Bitte melden unter info@gemeinsam-wohnen-braunschweig.de

Nächstes Treffen

Das **nächste Treffen** findet am **30.05.2023** von 18:00 – 20:00 Uhr hier im MGH statt. Dieses Treffen wird wieder in Präsenz mit anschließendem gemeinsamem Gedankenaustausch bei Speis und Trank stattfinden.

Das Team: Wolfgang Wiechers, Angelika Schunke, Wilfried Birkhold, Britta Steven, Lielo Michelau, Bettina Woike